

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Seniorenbeirates der Stadt Tornesch am 16.08.2012

Beginn: 15.00 Uhr

Ende: 17.15 Uhr

Teilnehmer: siehe anliegende Teilnehmerliste

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 16.05.2012
4. Seniorenfragestunde
5. Aktuelles
6. Wahl eines Vertreters im Sozialausschuss
7. Änderung der Geschäftsordnung
8. Antrag auf Änderung der Satzung
9. Radfahrverkehr im Verlauf der Wilhelmstraße/Heimstättenstraße
10. Ärztliche Versorgung in Tornesch
11. Berichte aus den Ausschüssen
12. Sachstandsberichte
13. Verschiedenes
14. Termine

TOP 1 - Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden und eröffnete die Sitzung.

Er stellte die form- und fristgerechte Einberufung der Sitzung und die Beschlussfähigkeit fest.

Zu Beginn der Sitzung informierte der Vorsitzende über die erste Veränderung in der Besetzung des Seniorenbeirates. Herr Hans-Jürgen Jeschke wurde durch Beschluss der Ratsversammlung vom 19.06.2012 bürgerliches Mitglied des Sozialausschusses. Damit ist auch ein Ausscheiden aus dem Seniorenbeirat verbunden. Als Nachfolgerin ist entsprechend der Nachrückerliste Frau Rita Ziebell jetzt Mitglied des Beirates.

TOP 2 - Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde wie vom Vorsitzenden vorgeschlagen angenommen.

TOP 3 - Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 16.05.2012

Das Protokoll der Sitzung vom 16.05.2012 wurde ohne Veränderungen genehmigt.

TOP 4 - Seniorenfragestunde

Es wurden keine Fragen gestellt.

TOP 5 - Aktuelles

Der Bericht bezieht sich auf die Zeit seit der letzten öffentlichen Sitzung des Seniorenbeirates am 16.05.2012 bis jetzt.

Bericht über Dringlichkeitsentscheidungen in den Vorstandssitzungen:

Boule Anlage

Es ist beabsichtigt auf dem sich in der Auflösung befindlichen Spielplatz hinter dem Gebäude Pommernstr. 95 eine Boule-Anlage zu errichten. Diese Boule-Anlage soll nach Möglichkeit auch noch durch ein Außenschachbrett mit Zubehör, 2 Bänken und einem Mülleimer ergänzt werden. Da bereits in der Sitzung des Sozialausschusses am 18.06.2012 eine entsprechende Beschlussfassung vorgesehen war und der Sozialausschuss dafür eine Stellungnahme des Seniorenbeirates erwartete, war eine Dringlichkeitsentscheidung durch den Vorstand zu treffen.

Der Vorstand hat einstimmig beschlossen, die Errichtung einer Boule-Anlage auf der Basis der Erfordernisse zu befürworten.

Radfahrverkehr im Verlauf Wilhelmstraße/Heimstättenstraße

Mit dem Ziel einer Beratung schon in der Sitzung des Bau- und Planungsausschusses am 06.08.2012 und unter Bezug auf die Arbeitsausschusssitzung des Seniorenbeirates vom 30.07.2012 hat der Vorstand als Eilentscheidung beschlossen, den folgenden Antrag zu stellen:

Der Bau und Planungsausschuss möge in seiner Sitzung am 06.08.2012 beschließen, die Verwaltung der Stadt Tornesch aufzufordern, sich bei der Straßenverkehrsbehörde für die Zulassung der Fußgängerwege für Radfahrer auch im Streckenabschnitt „Heimstättenstraße“ intensiv einzusetzen.

Die weitere Beratung ist unter TOP 9 vorgesehen.

Laubentsorgung in der Stadt Tornesch

Mit dem Ziel einer Beratung schon in der Sitzung des Umweltausschusses am 22.08.2012 (Fristenwahrung) und unter Bezug auf die Arbeitsausschusssitzung des Seniorenbeirates vom 30.07.2012 hat der Vorstand als Eilentscheidung beschlossen den folgenden Antrag zu stellen:

Der Umweltausschuss möge in seiner Sitzung am 22.08.2012 beschließen, die Verwaltung der Stadt Tornesch aufzufordern, sich bei dem Betreiber des Kompostplatzes dafür einzusetzen, dass die Gutscheine für die Abgabe von Grünabfall des Jahres 2012 auch für das gesammelte Laub eingesetzt werden können und ob eine kostengünstige Abfuhr erreicht werden kann. Gleichzeitig möge die Verwaltung aufgefordert werden, die finanzielle Belastung für eine Laubabfuhr an den früheren sowie an möglichen weiteren Sammelstellen zu ermitteln und diese Kosten in die Haushaltsplanungen für das Jahr 2013 einfließen zu lassen.

Es gibt aber auch noch weiteres zu berichten

Der Seniorenbeirat im Internet

Der Internetauftritt des Seniorenbeirates auf den Seiten der Stadt Tornesch "www.tornesch.de" wurde aktualisiert. Der Seniorenbeirat ist unter dem Begriff „Soziales“ zu finden. Hier wird über die Grundlagen und über die Zusammensetzung des Seniorenbeirates informiert. Unter der Rubrik „Aktuelles“ wird jeweils über aktuelle Dinge berichtet und im „Archiv“ sind die Tagesordnungen der Sitzungen sowie die Sitzungsprotokolle einzusehen.

Teilnahme an nichtöffentlichen Sitzungen- oder Sitzungsteilen der politischen Gremien

Der Vorsitzende hat zur Untermauerung der Forderung des Seniorenbeirates zur Teilnahme an nichtöffentlichen Sitzungen oder Sitzungsteilen dem Bürgermeister und nachrichtlich der Bürgervorsteherin die Ablichtung eines Schreibens des Innenministeriums des Landes Schleswig-Holstein in dieser Angelegenheit zur Verfügung gestellt.

Leserbrief vom 17.05.2012

Mit einem Leserbrief „Nicht Bänke, sondern Busverbindung muss her“ in der UeNa vom 22.05.2012 hat sich Frau Barbara Schneider zum Bericht der Uena über die letzte Sitzung des „alten“ Seniorenbeirates geäußert. Hierüber hat Frau Schneider auch den Seniorenbeirat mit Schreiben vom 17. Mai 2012 informiert.

Der Vorsitzende des „neuen“ Seniorenbeirates hat in einem persönlichen Gespräch Frau Schneider über die Aktivitäten des Seniorenbeirates und dessen Forderung nach einer innerstädtischen Buslinie erläutert.

Einladung Tag der Heimat

Die Stadt Tornesch lädt zur Veranstaltung anlässlich des traditionellen „Tag der Heimat“ am 09.09.2012 ein. Der Tag der Heimat steht in diesem Jahr unter dem Leitwort „Erbe erhalten – Zukunft gestalten“. Die Programmfolge sieht um 10.00 Uhr einen Gottesdienst in der ev.-luth. Kirche und um 11.20 Uhr ein Gedenken an die verlorene Heimat und eine Kranzniederlegung am Heimatdenkmal vor.

Die Sitzungsteilnehmer nahmen den Bericht zur Kenntnis. Ein Diskussionsbedarf bestand nicht.

TOP 6 - Wahl eines Vertreters im Sozialausschuss

Durch das Ausscheiden des Beiratsmitgliedes Hans-Jürgen Jeschke ist die Vertretung im Sozialausschuss neu zu besetzen.

Als Vertreter im Sozialausschuss wurde Herr Haese vorgeschlagen.

Beschluss in offener Abstimmung: Ja: 8 nein: 0 Enthaltungen: 1

Damit ist Herr Haese zum Vertreter des Seniorenbeirates im Sozialausschuss gewählt.

Die Wahl des bisherigen Stellvertreters Herr Haese macht jetzt auch die Wahl eines Stellvertreters für die Vertretung im Sozialausschuss erforderlich.

Als Stellvertreter im Sozialausschuss wurde Frau Ziebell vorgeschlagen.

Beschluss in offener Abstimmung: Ja: 8 nein: 0 Enthaltungen: 1

Damit ist Frau Ziebell zur Stellvertreterin des Vertreters des Seniorenbeirates im Sozialausschuss gewählt.

TOP 7 - Änderung der Geschäftsordnung

Nach § 11 der Satzung der Stadt Tornesch über die Bildung eines Seniorenbeirates vom 10.03.1999 gibt sich der Seniorenbeirat zur Regelung seiner inneren Angelegenheiten eine Geschäftsordnung, soweit übergeordnete Bestimmungen nicht schon entsprechende Regelungen enthalten.

Die bisherige Geschäftsordnung unseres Seniorenbeirates trat am 12.06.1992 in Kraft und entspricht keinesfalls mehr den aktuellen Anforderungen. Sie war bereits seit Jahren, spätestens seit dem Inkrafttreten der vorgenannten Satzung zu aktualisieren.

Die Neufassung der Geschäftsordnung liegt allen Mitgliedern als Beratungs- und Beschlussgrundlage vor.

Fragen und ein Diskussionsbedarf bestanden nicht.

Beschluss: einstimmig in offener Abstimmung

Der Seniorenbeirat beschließt die Neufassung der Geschäftsordnung in der den Mitgliedern vorliegenden und diesem Protokoll beiliegenden Fassung.

Hinweis: Die Geschäftsordnung tritt am Tage nach der Zustimmung durch die Ratsversammlung in Kraft.

TOP 8 - Antrag auf Änderung der Satzung

Die derzeitige Fassung der Satzung der Stadt Tornesch über die Bildung eines Seniorenbeirates entspricht nach Auffassung des Seniorenbeirates nicht mehr den Anforderungen. Sie sollte unter Berücksichtigung der Wünsche des Seniorenbeirates aktualisiert werden. Der Seniorenbeirat muss jetzt seine Änderungswünsche beschließen, damit der Vorschlag für eine Neufassung dem Hauptausschuss zur weiteren Veranlassung zugeleitet werden kann.

Änderungsvorschläge des Seniorenbeirates liegen als Beratungs- und Beschlussgrundlage allen Mitgliedern vor.

Fragen und ein Diskussionsbedarf bestanden nicht.

Beschluss: einstimmig in offener Abstimmung

Der Seniorenbeirat beschließt den Antrag zur Änderung der Satzung der Stadt Tornesch über die Bildung eines Seniorenbeirates in der den Mitgliedern vorliegenden Fassung.

TOP 9 - Radfahrverkehr im Verlauf Wilhelmstraße/Heimstättenstraße

Gegenstand der Beratung war der schon unter dem TOP 5 (Aktuelles) vorgestellte Antrag des Seniorenbeirates und die Beratung im Bau- und Planungsausschuss am 06.08.2012.

Die Beratung im Bau- und Planungsausschuss hat ergeben, dass sowohl die Politik, als auch die Verwaltung den Radfahrverkehr im Straßenverlauf Wilhelmstraße/Heimstättenstraße auf der Straße und damit die Entscheidung der Straßenverkehrsbehörde akzeptieren. Eine Gefährdung der Radfahrer wird offensichtlich damit nicht gesehen. Der Bau- und Umweltausschuss hat dennoch beschlossen, die Verwaltung zu beauftragen, die Regelung des Radweges für den Straßenzug Wilhelmstraße / Heimstättenstraße jetzt abschließend zu klären.

Die Sitzungsteilnehmer machten ihr Unverständnis für die Haltung sowohl der Verwaltung, als auch der Politik deutlich. Wenn sich auch für den Seniorenbeirat wenig Handlungsmöglichkeiten in dieser Angelegenheit ergeben, regt Herr Dörling an, die derzeitige Situation einmal mit der örtlichen Polizeiführung zu erörtern.

Die Sitzungsteilnehmer kommen überein, ein Gespräch mit der Polizei zu führen und das Ergebnis des Prüfauftrages an die Verwaltung abzuwarten.

TOP 10 - Ärztliche Versorgung in Tornesch

Der bisherige Seniorenbeirat hat anlässlich seiner letzten Sitzung am 16.05.2012 den neuen Seniorenbeirat aufgerufen, sich der „Problematik der ärztlichen Versorgung“ weiter anzunehmen. Dieses wurde auch pressewirksam veröffentlicht. Der neue Seniorenbeirat nimmt daher jetzt hierzu Stellung.

Es ist festzustellen, dass sich seit Anfang des Jahres 2012 eine neue Situation bezüglich der ärztlichen Versorgung abzeichnet. Der Vorsitzende berichtet, dass bezüglich der neuen Bedarfsplanung leider noch keine neuen Erkenntnisse vorliegen. Er geht aber davon aus, dass spätestens im Herbst hierzu im Gemeinsamen Bundesausschuss beraten wird.

Jetzt ist die Neuregelung abzuwarten. Daneben sollten aber im Sinne einer Weiterentwicklung der ärztlichen Versorgung in Tornesch auch Anreize für Haus- und Fachärzte gesucht werden, sich in Tornesch niederzulassen oder möglicherweise auch über eine Praxisverlegung in die Stadt Tornesch nachzudenken.

Beschluss: einstimmig in offener Abstimmung

Die Sitzungsteilnehmer vereinbarten, dass die „Weiterentwicklung der ärztlichen Versorgung in Tornesch“ Gegenstand künftiger Beratungen des Seniorenbeirates Tornesch sein soll. Hierfür sollen jedoch zunächst die Beschlüsse des Gemeinsamen Bundesausschusses abgewartet werden.

TOP 11 - Berichte aus den Ausschüssen

Bauausschuss

Die Ergebnisse aus der Sitzung des Bau- und Planungsausschusses sind bereits in die Beratungen zum TOP 9 eingeflossen.

Seniorenbeirat der Stadt Uetersen

Herr Fromhein berichtete über die Sitzung des Seniorenbeirates der Stadt Uetersen.

Dabei sprach er auch die kürzlich durchgeführte Busrundfahrt durch Uetersen für Senioren an und schlug vor, zur gegebenen Zeit eine entsprechende Rundfahrt auch in Tornesch vorzusehen.

TOP 12 - Sachstandsberichte

Der Vorsitzende berichtete kurz über die aktuellen Sachstände der in dieser Sitzung nicht beratenden nachstehenden Projekte.

- Städtebauliche Entwicklung in Tornesch
- Tornesch am See / Konzept „Alsterdorf am See“
- Verkehrskonzept

TOP 13 - Verschiedenes

Bahnübergang Gärtnerweg - Fußgänger- und Radfahrverkehr

Seit Jahren weist der Seniorenbeirat auf die Problematik des Fußgängerverkehrs im Bereich des Bahnübergang Gärtnerweg hin. Bereits im Jahre 2010 teilte das Bau- und Umweltamt mit, es könne in dieser Angelegenheit keine Abhilfe schaffen.

Die Gefährdung der Fußgänger besteht unverändert auch noch im Jahre 2012. Der Seniorenbeirat hält es daher für erforderlich, sich erneut schriftlich mit Lösungsvorschlägen an das Bau- und Umweltamt zu wenden. Ein entsprechendes Schreiben wurde zwischenzeitlich der Amtsleiterin überreicht.

Die Sitzungsteilnehmer nehmen den Bericht zur Kenntnis. Ein Diskussionsbedarf besteht nicht.

Begegnungsstätte „POMM91“ - Toilettenanlage

Der Seniorenbeirat wurde auf Probleme bei der Nutzung der Toilettenanlage in der Begegnungsstätte „POMM91“ hingewiesen.

Um den in ihrer Mobilität eingeschränkten Besucherinnen und Besuchern zu helfen, die allgemeinen Toilettenanlagen zu nutzen, hat der Seniorenbeirat in einem Schreiben gegenüber an das Bau- und Planungsamt angeregt, die Toilettenkabinen möglichst beidseitig mit Handgriffen als Aufstehhilfen auszustatten.

Weiter hat der Seniorenbeirat auch darum gebeten, die vorhandene Behinderten-Toilette einmal auf eine zeitgerechte zweckmäßige Ausstattung zu überprüfen und möglicherweise eine Modernisierung einzuplanen.

Die Amtsleiterin des Bau- und Planungsamtes, Frau Grün, hat zwischenzeitlich zu unserem Schreiben Stellung genommen. Die Anregung des Seniorenbeirates wurde zum Anlass genommen, eine Grundsaniierung der Toilettenanlage einzuplanen und die notwendigen Mittel hierfür in die Haushaltsplanung für das Jahr 2013 aufzunehmen.

Die Sitzungsteilnehmer nehmen den Bericht zur Kenntnis. Ein Diskussionsbedarf besteht nicht.

TOP 14 - Termine

Die **nächste öffentliche Sitzung des Seniorenbeirates** ist für den **15.11.2012 um 15.00 Uhr** im Rathaus vorgesehen.

Eine nichtöffentliche Arbeitsausschusssitzung wurde für den 20.09.2012 um 15.00 Uhr vereinbart.

Protokollführerin:

Sitzungsleiter:

Ingrid Claus
Schriftführerin

Jürgen Hesse
Vorsitzender